

**Zeitschrift:** ASMZ : Sicherheit Schweiz : Allgemeine schweizerische Militärzeitschrift

**Herausgeber:** Schweizerische Offiziersgesellschaft

**Band:** 177 (2011)

**Heft:** 6

**Artikel:** Das System Artillerie besteht aus mehr als nur Geschützen

**Autor:** Vetsch, Matthias

**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-154284>

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 17.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Das System Artillerie besteht aus mehr als nur Geschützen

**Immer dann, wenn es in der laufenden Armeediskussion um die Artillerie geht, ist nur von den Geschützen die Rede. Damit greift die Diskussion zu kurz, und wesentliche Grundlagen werden vernachlässigt.**

Matthias Vetsch

Seit etwas mehr als hundert Jahren wird die Artillerie systematisch im indirekten Schiessen eingesetzt. Dies erfordert eine Aufklärungskomponente, die Ziele beurteilt und Feuerbefehle erteilt, eine Rechenkomponente, welche die Zielkoordinaten in Schiesselemente umrechnet und schliesslich auch Geschütze. Da stets mehr Ziele als Feuereinheiten vorhanden sind, ist die Priorisierung der Ziele und die Zuweisung von Feuereinheiten einer der wichtigsten artilleristischen Prozesse, der eng mit den Kommandanten der Kampftruppen geführt werden muss. Dafür werden die entsprechenden Telekommunikationsmittel und Verbindungen für Daten und Sprache benötigt. Und nicht zuletzt kommt der Logistik beim Grossverbrauch



**Das System Artillerie ist mehr als nur Geschütze – aber ohne Geschütze kann kein System Artillerie glaubwürdig betrieben werden.**

Bild: ZEM

cher Artillerie eine ganz besondere Bedeutung zu.

## Komplexität bei der Feuerunterstützung steigt

Dass die Aufgaben und Prozesse von Aufklärung, Feuerführung und -leitung in den letzten Jahrzehnten laufend komplexer geworden sind, hängt nicht nur von der Informations- und Telekommunikationstechnologie ab. Vielmehr sind es die Anforderungen von taktischer Seite an Geschwindigkeit, Genauigkeit und Vermeidung von Kollateralschäden, welche die Aufgaben von Schiesskommandanten (SKdt), Feuerunterstützungsoffizieren (FUOf) und Feu-

The advertisement features a large graphic of red 3D cubes forming a stylized Swiss flag. Below it, text reads: "Sparen Sie mit dem SBB RailAway-Kombi." Logos for SBB CFF FFS and V-Bahn are at the bottom left. The right side contains the "SUISSE PUBLIC" logo with a red swoosh and a Swiss flag, followed by the text "Schweizer Fachmesse für öffentliche Betriebe + Verwaltungen". At the bottom, it says "Bern, 21.–24.6.2011" and "Messeplatz Bern | www.suissepublic.ch". Logos for Patronat and the Swiss Confederation are at the bottom right.

The advertisement features a black and white photograph of a Swiss Artillery gun in a field. Text on the left reads: "Ausstellung 'Neues Ziel!' Die Schweizer Artillerie im Wandel der Zeit". To the right, it says: "Das ideale Ausflugziel für Militär- und Technikinteressierte". Below that is information for the "Museum im Zeughaus": "Randenstrasse 34, 8204 Schaffhausen, Telefon: +41 (0)52 632 78 99". At the bottom, it says: "Öffnungszeiten und Führungen: www.museumimzeughaus.ch".

The advertisement shows two grey leather boots, one labeled "Grenadier light" and the other "Grenadier Original". Text to the left reads: "Offiziersstiefel nach Mass mit Passform-Garantie". To the right, it says: "BALMER Lederstiefel in höchster Qualität äusserst leicht (ab 650 g) sehr strapazierfähig hervorragendes Klima + Komfort problemloses Wiederbesohlen Lederfutter wasserdicht". Logos for BALMER and the Swiss Confederation are at the top right. At the bottom, it says: "Oscar Balmer, eidg. dipl. Schuhmacher CH-3758 Lättenbach Telefon 033 681 22 00, Fax 033 681 20 00 E-Mail: info@balmer-bergsport.ch, www.balmer-bergsport.ch".

**«Die Artillerie wird oft auf ihre schiessende Komponente reduziert. Diese oberflächliche Betrachtung kann zu falschen Schlüssen führen.»**

erfahrungszentren (FFZ) anspruchsvoller machen. Die Offiziere müssen nicht nur die entsprechende Hard- und Software beherrschen, sondern mit den taktischen Prozessen vertraut sein, um im Sinne ihrer Kommandanten handeln zu können.

#### **Weniger als 10 % der Artilleristen bedienen noch Geschütze**

Während die Chargen der Offiziere und Spezialisten laufend mehr Wissen und Können vom Einzelnen abverlangen, ist die Anzahl der AdA, welche Geschütze bedienen und abfeuern, im Verhältnis zum Gesamtbestand laufend gesunken. Heute sind es weniger als 10 % einer Artillerieab-

teilung, welche noch als Kanonier an der Panzerhaubitze wirken. Verschiedene Armeen mussten ihre Geschützbedienungen vor einem Ernstensatz kurzfristig auf ein anderes, effektiveres oder leichter transportierbares Geschütz umschulen. Das war in der Regel nie ein Problem. Was jedoch bedeutend anspruchsvoller ist, ist die Schulung des Gesamtsystems Artillerie und des Verbunds mit den Kampftruppen.

#### **Das System Artillerie benötigt alle Komponenten**

Um nun aber dieses Gesamtsystem wirkungsvoll und glaubwürdig ausbilden und beüben zu können, müssen von der Wirkungskette Sensor-Entscheidträger-Effektor jeweils mindestens eine Plattform zwingend vorhanden sein. Beim Sensor ist dies heute der SKdt, da die technischen Aufklärungsmittel, wie z.B. Artillerieradar fehlen. Beim Entscheidträger sind dies FFZ, FUOf und Feuerleitstellen. Dank dem Integrierten Artillerie Führungs- und Feuerleitsystem (INTAFF) ist die Schweizer Artillerie hier auf einem technologisch sehr hohen Niveau. Auf der Seite des mobilen Effektors bleibt nach der Ausserbetriebnahme der Panzerminenwerfer

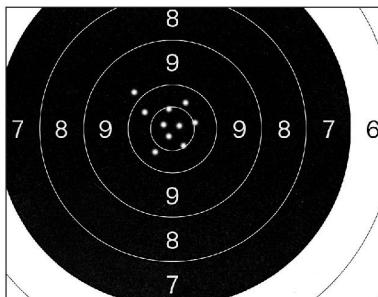
#### **SOGART**

Die Schweizerische Offiziersgesellschaft der Artillerie (SOGART) wurde vor 27 Jahren gegründet und ist die Fach OG für Feuerunterstützung. Derzeit sind rund 600 aktive und ehemalige Art Of, Mw Of, SKdt und FUOf Mitglieder. Dieser Artikel ist der Auftakt für eine vertiefte Darstellung der «Thesen zur Artillerie 2020» der SOGART. [www.sogart.ch](http://www.sogart.ch)

nur noch die Panzerhaubitze KAWEST. Gemäss Auftrag des Chef VBS vom 22. November 2010 soll geprüft werden, ob diese allenfalls frühzeitig ausser Betrieb gestellt werden soll. Dies wäre jedoch höchst fahrlässig, insbesondere bevor ein adäquater Ersatz zur Verfügung steht. Was passiert, wenn das gemacht wird, lässt sich am Beispiel der Erdkampffähigkeit der Luftwaffe nachvollziehen. ■



Oberst  
Matthias Vetsch  
Dipl. Ing. ETH  
Präsident SOGART  
5621 Zufikon



**Mit Ihrer Werbung treffen Sie bei uns immer ins Schwarze!**

**Telefon: 044 908 45 61**

**ASMZ**  
Sicherheit Schweiz

Verlag Equi-Media AG  
Brunnenstrasse 7  
8604 Volketswil  
[www.asmz.ch](http://www.asmz.ch)

**«...und noch ein Beruf für Teamplayer.»**



**Jetzt anmelden für die Polizeischule. Im August gehts los.**  
[www.polizei.bs.ch](http://www.polizei.bs.ch) Weitere Auskünfte: 061 267 75 78



**Kantonspolizei  
Basel-Stadt**